

**Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
zur Jahreshauptversammlung
am 06. März 2010**

Das vergangene Jahr 2009 verlief ruhiger als das Jahr 2008 in dem wir einiges zu schultern hatten. Das Vereinsjahr 2009 begann mit der ersten Vorstandssitzung am 5. Januar, es folgten 11 weitere, also eine pro Monat und noch zwei geschäftsführende Vorstandssitzungen.

In diesen geschäftsführenden Vorstandssitzungen wurde auch über die Planung und Durchführung unseres 100 jährigen Bestehens in 2012 beraten und erste Details festgelegt. Zwei Vorstandsmitglieder haben an einem Seminar des Hessischen Sportbundes in Alsfeld zum Thema „Wir feiern eine Jubiläum“ teilgenommen und sich informiert.

Es gibt noch viel zu organisieren bis 2012.

Organisiert werden mussten auch die Gratulationen zu Geburtstagen und Jubiläen.

23 Mitgliedern haben wir im vergangenen Jahr zu ihren halbrunden- oder runden Geburtstagen persönlich gratuliert und ein Geschenk überreicht. Weiteren 59 Mitgliedern wurde per Geburtstagskarte gratuliert.

Auch zu einer grünen- und zwei goldenen Hochzeiten konnten wir gratulieren und ein Geschenke überreichen.

Bei einigen dieser Gratulationen spielte auch wieder unser Spielmannszug.

Am 18. Januar diente unser Sportheim als Wahllokal für die Landtagswahl, da das DGH nicht zur Verfügung stand.

Sportlich beginnt das Jahr mit dem Fußball Lumdatalpokal in der Lumdatalhalle in Londorf. Wie unsere Mannschaften abgeschnitten haben hören wir sicher noch im Jahresbericht der Fußballabteilung.

Unsere letzte Jahreshauptversammlung war für den 14. März geplant und wurde auch hier im Sportheim durchgeführt. Die Beteiligung war wieder sehr gering. Aber es geht nicht nur unserem Verein so daher will ich auch nicht weiter klagen. Hoffen wir auf bessere Zeiten.

Im Februar richteten die Ortsvereine eine Faschings- und Kinderfaschingsveranstaltung aus und auch der TV musste seinen Teil dazu beitragen.

Der Spielmannszug nahm am Faschingsumzug in Mücke teil und kam anschließend noch zum Kinderfasching.

Die ersten arbeiten auf dem Sportgelände standen an und mussten erledigt werden. Der Winter hatte seine Spuren hinterlassen, die zu beseitigt waren. Wir wollen, dass sich unser Sportgelände immer in einem gepflegten Zustand befindet. Für den Platz haben wir einen richtig guten Dünger besorgt und im Sommer wurde dieser von Arndt Roswag aufgebracht. Die Struktur des Rasens verbesserte sich deutlich. Leider konnten wir die vorgesehene Düngung im Spätherbst nicht vornehmen. Arndt musste den Termin ein paar Mal verschieben und dann spielte das Wetter nicht mehr mit, der Platz war zu nass um noch befahren werden zu können. Vielen Dank an dieser Stelle an Arndt Roswag für seine Unterstützung.

Im April gab es wieder eine Verkaufsveranstaltung der Fa. Rondo im Sportheim. Es ist schade, dass wir dazu nur mit Müh und Not die notwendige Anzahl Mitglieder zusammen bekamen. Eine solche Verkaufsveranstaltung ist für den Verein eine einfache Möglichkeit ohne große Anstrengungen Geld in die Kasse zubekommen, welches nicht von seinen Mitgliedern stammt. Für die Teilnehmer ist es ein angenehmer Abend. Es gibt zu essen und trinken umsonst, dafür muss man nur mal ein bisschen zuhören. Kaufen braucht man nichts. Am Ende gibt es noch einiges zu gewinnen. Im letzten Jahr konnten sich einige Anwesende über eine Reise freuen. Warum also beim nächsten Mal nicht einfach mitmachen.

Die Burschenschaft feierte im Mai ihr 60 jähriges Bestehen. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch, wie es so üblich ist, ein Festzug durchgeführt, an dem wir uns mit unseren Abteilungen beteiligten.

Was war eigentlich mit unseren Fußballern, die ja nun in der A-Klasse spielten. Sie hatten sich bis an die Tabellenspitze vorgearbeitet und diese auch eine Zeitlang gehalten. Am Ende der Runde stand aber dann

doch noch der Aufstieg in die Kreisoberliga – Süd. Dass es jetzt richtig schwer wird und man auch die eine oder andere Niederlage mehr einstecken muss, war klar. Am Ende der Vorrunde steht man aber doch mit einem Platz im unteren Mittelfeld recht gut da.

Die für den 20. Juni geplante Sonnenwendfeier musste, wegen Terminüberschneidung, auf den 27. Juni verschoben werden.

Wir hatten wieder ein richtig großes Sonnenwendfeuer vorbereitet und konnten dieses an einem recht schönen Sommertag anzünden und fröhlich feiern. Unsere Gruppe Beat Breakers und der Spielmannszug waren auch mit dabei.

Im Juli wollte der VDK sein Sommerfest feiern und hatte angefragt, ob es auf unserem Sportgelände möglich sei und der TV die Bewirtung übernehmen könnte. Wir haben dies für den VDK übernommen und recht viele Besucher bewirtet. Beteiligt war auch der Spielmannszug, der auf dieser Veranstaltung von unserem anwesenden Bürgermeister gleich für den Michaelismarkt verpflichtet wurde.

Im Juli holte uns auch wieder das leidige Thema Rasenpflege und Rasenmäher ein. Unser im letzten Jahr reparierter Rasenmäher hatte im Laufe des Jahres immer wieder seine Macken und lies uns öfter im Stich. Jetzt musste endlich eine große Lösung her. Wir holten einige Angebote für Rasentraktoren ein und entschieden uns dann für ein Gerät der Fa. Weimar in Ruttershausen, die uns auch die besten Konditionen für unser Altgerät einräumte. Jetzt haben wir einen neuen leicht zu bedienenden Rasenmäher durch den wir einiges an Zeit einsparen.

Wie schon in den letzten Jahren, wurde der Autofreie Sonntag im August wieder ein Erfolg. Bei schönem Wetter kamen viele Besucher, mit Fahrrädern oder anderen Fortbewegungsmitteln, um bei uns eine schöne Zeit zu verbringen. Unser Kletterturm hat nichts an Attraktivität verloren und war wieder stark frequentiert.

Das Oktoberfest, welches wir fest für den 4. Oktober eingeplant hatten, musste abgesagt werden, da unsere Fußball - SG ein Heimspiel hatte, welches nicht abgesagt oder verlegt werden konnte. In diesem Jahr wird es aber wieder ein Oktoberfest geben.

Im Sommer schon stellten wir fest, dass sich die Wandfliesen in der Damentoilette gelöst hatten. Das heißt, hier steht in nächster Zeit eine Renovierung an. Im November wurden dann die alten Fliesen entfernt, die Wände neu verputzt und gefliest. Auch eine Holzdecke mussten wir einziehen, da sich der Putz der vorhandenen Decke löste und herunterzufallen drohte. Die Arbeiten sind noch nicht ganz fertig, werden aber in kürze abgeschlossen. Vielen Dank an Achim Köhler der diese Arbeiten ausgeführt hat.

Zum Ende des Jahres stand die Weihnachtfeier des TV auf dem Programm.

Die Nikolausfeier für die Kinder, zu der wir alle Kinder und nicht nur die unserer Mitglieder in das Dorfgemeinschaftshaus eingeladen hatten, war sehr schwach besucht. Wir werden uns überlegen müssen, ob wir diese Feier auch weiterhin so durchführen.

Mit der Weihnachtsfeier für alle unsere Mitglieder, mit Tombola, die wieder richtig gut bestückt war, endeten dann die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Mit der Weihnachtsfeier, möchten wir uns bei unseren Mitgliedern für ihre Treue und Unterstützung bedanken egal ob aktiv oder passiv, und zusammen einen schönen Abend verbringen.

Zum Schluss meines Berichtes hab ich noch eine Bitte an alle unsere Mitglieder, vielleicht kommt sie ja auch bei denen an, die heute Abend nicht hier sind.

Wir vom Vorstand sind immer gerne bereit uns für unseren Verein einzusetzen, uns zu engagieren und einen nicht unerheblichen Teil unserer Freizeit zu opfern. Wir können aber nicht alles alleine schaffen und brauchen ab und zu einmal eure Hilfe. Bitte verweigert sie uns nicht, sondern seid da wenn wir euch brauchen, denn nur dann hat ein Verein auch in Zukunft bestand.

Soweit meine Zusammenfassung der Ereignisse im abgelaufenen Geschäftsjahr 2009.

Natürlich hätte ich noch einiges Berichten können, doch dies überlasse ich jetzt den Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleitern.

Noch einmal darf ich mich bei allen recht herzlich bedanken, die uns im vergangenen Jahr unterstützten, die Treue hielten und da waren wenn wir gerufen haben.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei meinen Vorstandskolleginnen und –kollegen und bei allen Übungsleiterinnen und –leitern für die geleistete Arbeit und die viele Zeit die alle investierten. Lasst uns auch in diesem Jahr so weitermachen.

Manfred Dietzler
1. Vorsitzender